

Das Charakteristische der Hennecke-Bewegung und überhaupt für jeden, der sich den Namen eines Hennecke-Aktivisten verdienen will, ist die *Überschreitung der technisch begründeten Normen* durch bessere Arbeitsorganisation, durch das Rechnen mit jeder Minute, durch größere Sorgfalt in der Arbeit zur Erhöhung der Qualität der Produktion. Die Hennecke-Aktivisten arbeiten vorbildlich in bezug auf Sparsamkeit mit Material und sind bestrebt, die Produktionskosten zu senken. Hennecke-Aktivisten, das sind Menschen, die lernen, die studieren, um sich unermüdlich die höchsten technischen Kenntnisse anzueignen. (Erneuter lebhafter Beifall.)

Die Aktivisten, das sind die bewußten Erbauer einer neuen Ordnung, denn *der Antrieb zu ihren Leistungen ist die Überzeugung, daß wir nur durch Steigerung der Produktion zu einem besseren und schöneren Leben kommen können.*

Man kann sagen, daß die Aktivisten die größte Leistung in der Festigung unserer demokratischen Ordnung vollbracht haben. (Erneuter lebhafter Beifall.)

Es kommt jetzt darauf an, die Hennecke-Bewegung durch die *Organisierung des Wettbewerbs* zu einer breiten Bewegung für die Leistungssteigerung zu entwickeln. Deshalb ist die vordringlichste Aufgabe, den Wettbewerb innerhalb der Betriebsabteilungen, zwischen den Betriebsabteilungen sowie zwischen den Betrieben der einzelnen Industrien zu organisieren. Diese Entfaltung des Wettbewerbs, die Entwicklung der Initiative der Masse der Arbeiter, Angestellten und Ingenieure erfordert die regelmäßige Durchführung von *Beratungen der Aktivisten und der technischen Intelligenz, sowie Produktionsberatungen aller Arbeiter, Angestellten und Ingenieure in jeder Abteilung.*

In der Max-Hütte forderte eine Untergruppe des Walzwerkes die Belegschaft des Kesselhauses auf, in einen Wettbewerb einzutreten. Das war von großer Bedeutung, weil das Walzwerk von der Dampfbeschaffung des Kesselhauses abhängt und ständig unter dessen ungleichmäßiger Arbeit zu leiden hatte. In den Wettbewerbsbedingungen wurde festgelegt, daß Ablösung und Arbeitsbeginn pünktlich zu erfolgen haben, daß junge Kollegen durch ältere Fachleute angeleitet werden sollen und daß eine Verbesserung der Qualität der Produktion erreicht werden soll.

Ein vorbildliches Beispiel gab die Umsiedlerin Inge Koch im Hüttenwerk Thale. Sie begann mit dem Kopf zu arbeiten, sie dachte nach,